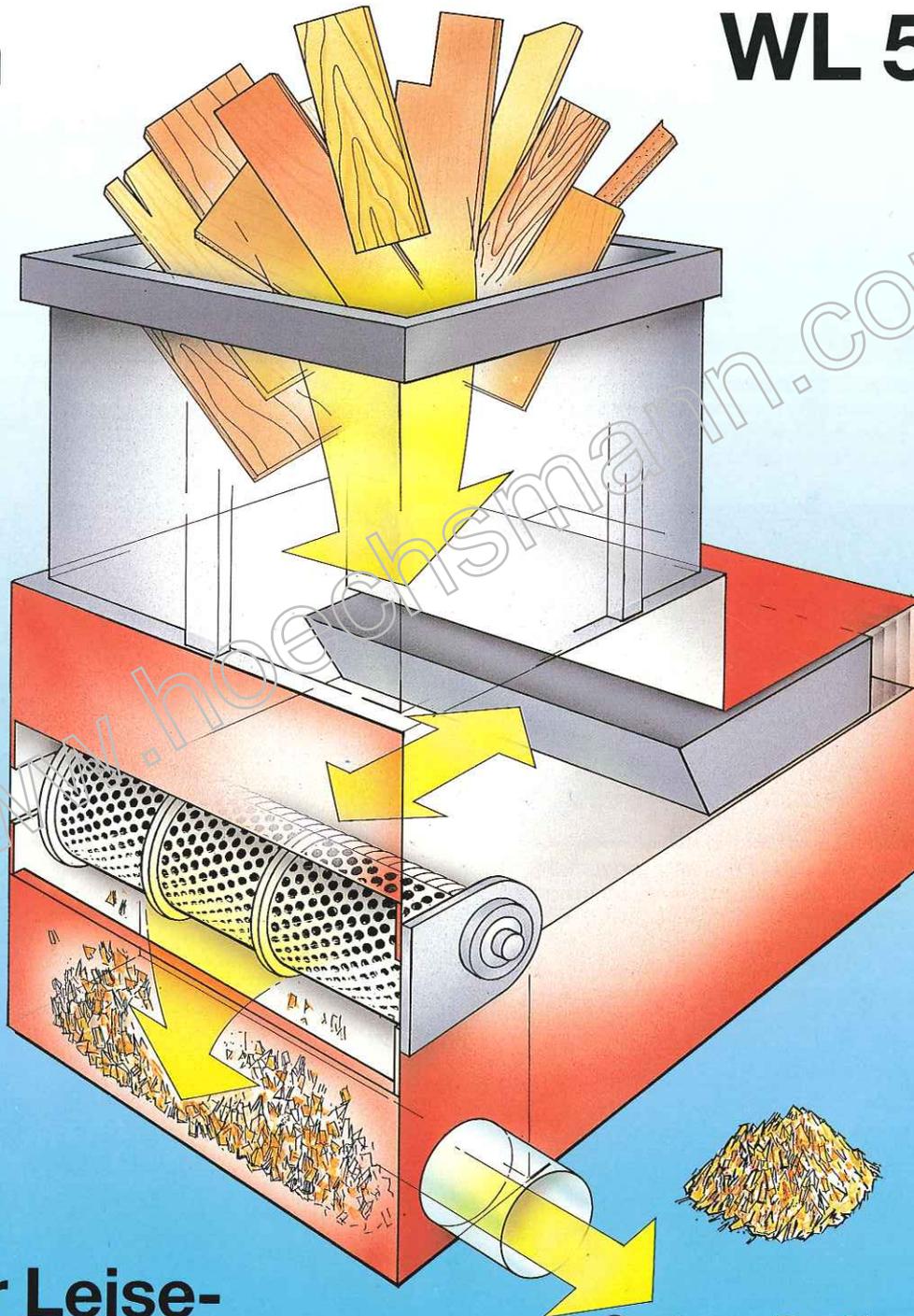


Weima

ZERKLEINERUNGSTECHNIK



WL 5-9

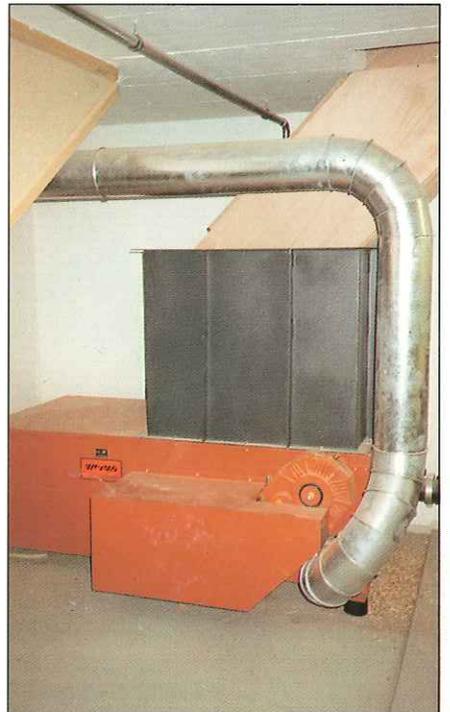
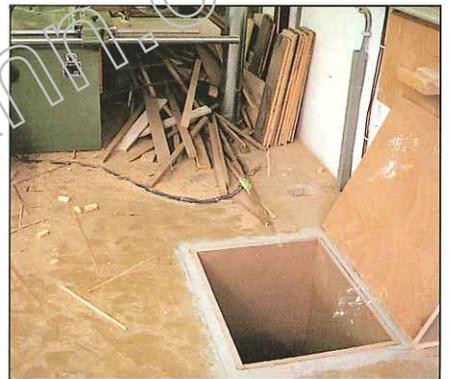
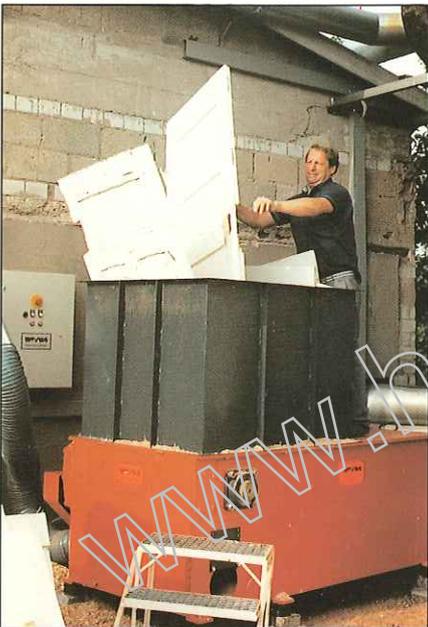
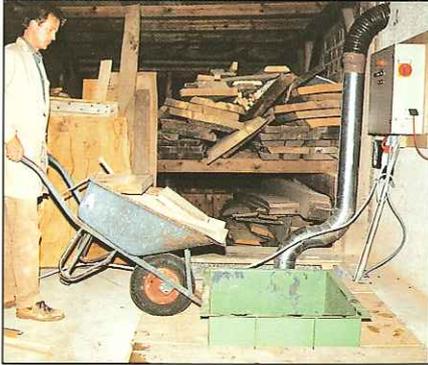


**Der Leise-
und Langsamläufer!**

System: Profilrotor
mit Hydraulikvorschub

Weima räumt auf! Holzabfälle – ab in den Trichter!

Eine saubere Werkstatt schafft Raum und gibt gleichzeitig Ihrem Kunden Vertrauen. Sie sparen Geld – kein Zusammenschneiden und Aufstapeln der Holzabfälle mehr.



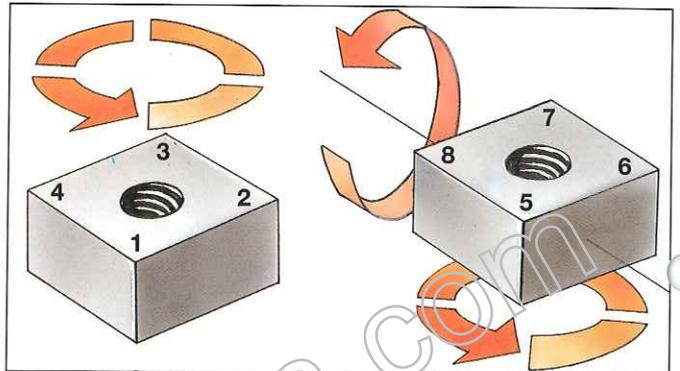
Überzeugende Argumente sprechen für die Weima Leise- und Langsamläufer

Diese Maschine wurde nach den Wunschvorstellungen der Holzverarbeitenden Betriebe konzipiert. Mit dem Langsamläufer können alle Arten von Holzabfällen, Spreißeln, Paletten, beschichtete Spanplatten usw. zu Brennholz-

spänen verarbeitet werden, in dem man diese Holzstücke in einen Trichter aufgibt. Der Trichter kann durch Abkippen eines Vorratsbehälters oder manuell, oder per Hand beschickt werden. Dann schaltet man die Maschine ein.



Profilrotor mit Wende-Brechplatten. Hohe Standzeit durch Verwendung von Spezial-Stahl. Enorme Zerspanung beim Brech- und Quetschvorgang durch horizontale Bewegung der Werkzeuge. **Ziehender Schnitt – geringer Kraftaufwand.**



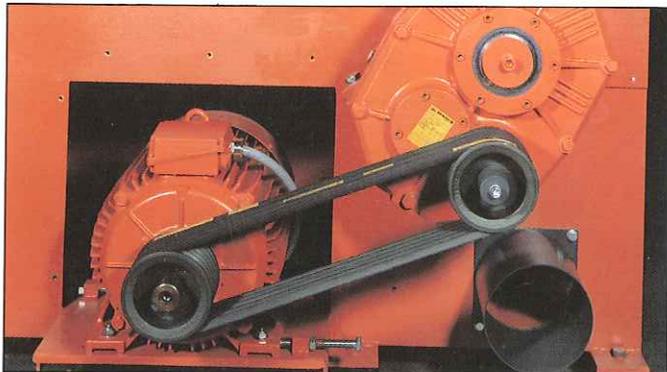
8x drehbar. Hohe Wirtschaftlichkeit durch Mehrfachverwendung der Wende-Brechplatten. Leicht und schnell austauschbar (kein Aufschiessen notwendig).



Unterhalb des Rotors ist das Lochsieb angebracht. Großer Umschlingungswinkel – dadurch pro Umdrehung hoher Spanauswurf. Schnittelgröße je nach Lochsiebdurchmesser. (Späne fallen auch ohne Absaugung aus dem Sieb und können per Schnecke oder Förderband abtransportiert werden.)



Zubehör: Bei schwächeren Absaugungen kann das Schnittgut mit einer Schnecke direkt dem Ventilator kontinuierlich zugeführt werden (Mehrpreis).



Antrieb erfolgt über Keilriemen und Stirnradgetriebe (Aufsteckgetriebe) fixiert über Hebelarm im Federpaket – dadurch werden Schläge aufgefangen.



Unterschiedliche Getriebegröße mit hohem Drehmoment, je nach Type.

WCTM

Typ WL 5-9

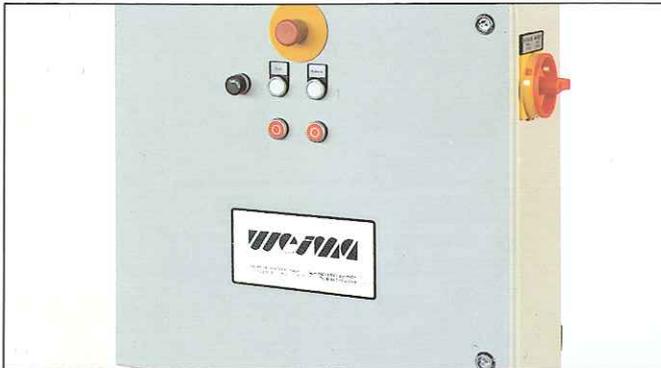


Die einzigen mit geprüfter Sicherheit
WCTM
Typ WL

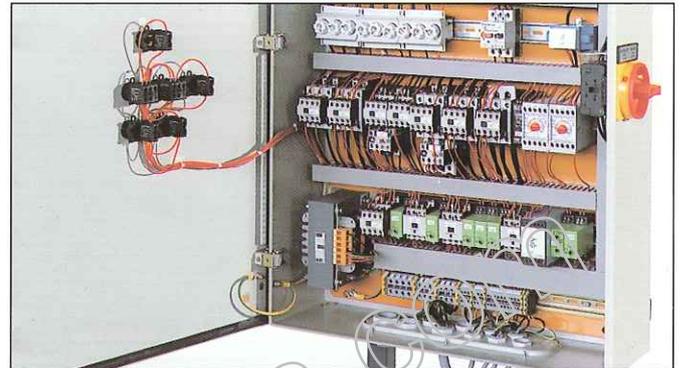
Weima Typ WL mit Profil-Rotor und Hydraulikvorschub

Ein hydraulisch gesteuertes Vorschubaggregat drückt die Holzmenge auf den langsam laufenden Profil-Rotor. Der Vorschub wird dabei lastabhängig gesteuert, so daß die Maschine mit geringem kW-Anschluß auskommt. Das besondere Merkmal ist der Profil-Rotor mit Wende-Brech-

platten aus Spezialstahl. Hierdurch wird ein sehr homogenes Schnitzelgut erreicht. Die Größe hängt von dem Lochdurchmesser des Lochsiebes ab. Die Maschine ist äußerst unempfindlich gegen Nägel, Metallklammern, sowie anderen Fremdkörpern, die im Holzabfall sein können.



Schaltschrank bereits mit 5 m langem Kabelbaum fertig angeschlossen. Vermeidet bauseitige Fehler bei der Elektroinstallation.



Funktionell und übersichtlich geordneter Schaltschrank mit allen Bedienungselementen.



Innenliegende Vollkunststoffführungen. Kein Verkleben von Material in den Schlitzen wie bei Außenführungen. Kein Herausfallen von Material.



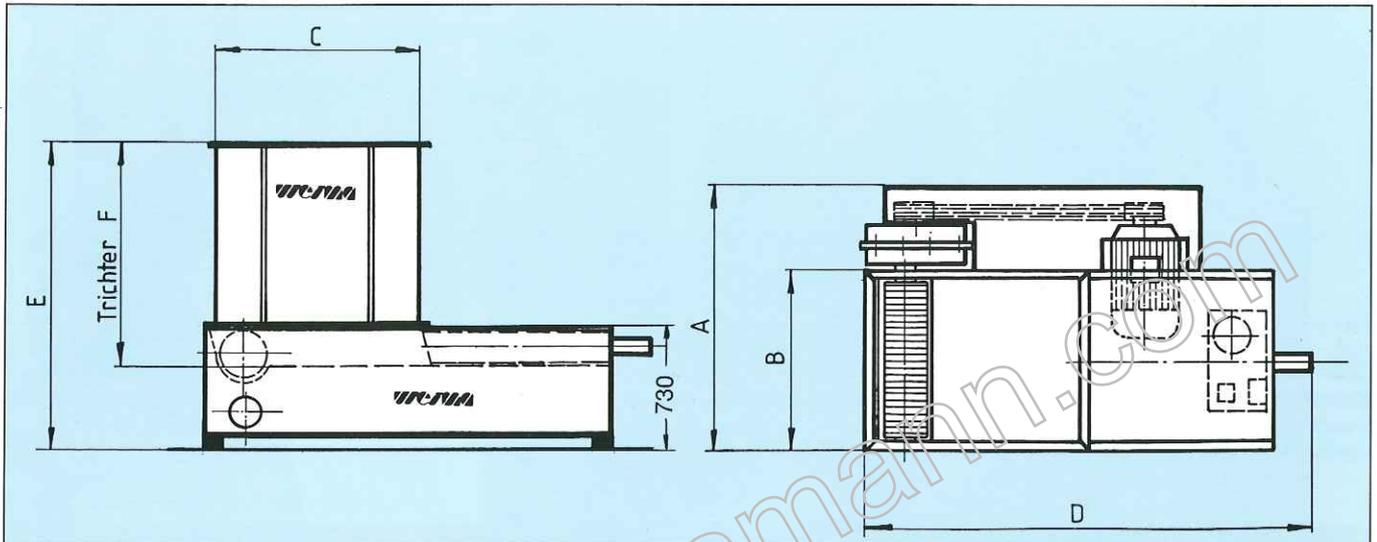
Hydraulikaggregat mit Ventilblock. Druckschalter, Antriebsmotor, platzsparend und geschützt unterhalb der Maschine.



Hydraulikzylinder »kardanisch« aufgehängt, um Querkräfte auf die Kolbenmanschetten zu vermeiden.

Die neue Baureihe – technisch perfekt

Maße und Daten der Typen WL 5-9



Maße:

| Typen | WL 5 | WL 6 | WL 7 | WL 7 S | WL 8 | WL 9 | WL 9 S |
|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Maß A | 1320 mm | 1320 mm | 1540 mm | 1540 mm | 1540 mm | 1450 mm | 1700 mm |
| Maß B | 800 mm | 800 mm | 1000 mm | 1000 mm | 1000 mm | 1000 mm | 1000 mm |
| Maß C | 1000 mm | 1000 mm | 1000 mm | 1200 mm | 1000 mm | 1200 mm | 1200 mm |
| Maß D | 2100 mm | 2100 mm | 2420 mm | 2420 mm | 2420 mm | 2350 mm | 2300 mm |
| Maß E | 1620 mm | 1620 mm | 1850 mm | 1850 mm | 1850 mm | 1750 mm | 1750 mm |
| Maß F | 1090 mm | 1090 mm | 1190 mm | 1190 mm | 1190 mm | 1190 mm | 1060 mm |

Technische Daten:

| Typen | WL 5 | WL 6 | WL 7 | WL 7 S | WL 8 | WL 9 | WL 9 S |
|------------------|---|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Zufuhröffnung: | 800 x 1000 | 800 x 1000 | 1000 x 1000 | 1000 x 1200 | 1000 x 1000 | 1000 x 1200 | 1000 x 1200 |
| Trichterinhalt: | 0,9 | 0,9 | 1,2 | 1,5 | 1,2 | 1,5 | 1,5 |
| Leistung: | Die Maschine leistet je nach Materialzusammensetzung 2 - 4 Trichterfüllungen pro Stunde | | | | | | |
| Rotor-Ø: | 252 | 252 | 252 | 368 | 252 | 252 | 368 |
| Rotordrehzahl: | 60 - 100 | 60 - 100 | 60 - 100 | 60 - 100 | 60 - 100 | 60 - 100 | 60 - 100 |
| Kraftbedarf: | 15 | 18,5 | 15 | 18,5 | 18,5 | 15 | 18,5 |
| Werkzeuge: | 19 | 19 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |
| Sieblochung: | 10/20 | 10/20 | 10/20 | 10/20 | 10/20 | 10/20 | 10/20 |
| Absaugstutzen: | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Luftgeschwindk.: | 28 m/sec | 28 m/sec | 28 m/sec | 28 m/sec | 28 m/sec | 28 m/sec | 28 m/sec |
| Gewicht kg: *) | 1500 | 1500 | 1600 | 1700 | 1700 | 1900 | 2100 |

***) Achtung!** Die Stabilität einer Holzerkleinerungspresse wird nicht durch das Gewicht bestimmt. Jeder weiß, daß Blei weniger stabil ist als Leichtmetall. Nicht das Gewicht, sondern die Konstruktion ist für die Stabilität ausschlaggebend.